

## VIII. Ist die Bibel wirklich das Wort Gottes?

EG 196,5+6

„Dein Wort, o Herr, lass allweg sein“

Predigt

Orgelspiel

- bietet Gelegenheit,  
noch einmal über das Gehörte nachzudenken. -

- Die Gemeinde erhebt sich. -

Glaubensbekenntnis

- Die Gemeinde nimmt Platz. -

EG 295,1-4

„Wohl denen, die da wandeln“

- Bei diesem Lied wird der Klingelbeutel eingesammelt,  
dessen Erlös -wie an jedem Sonntag- für die diakonische  
Arbeit unserer Kirchengemeinde bestimmt ist. -

Abkündigungen

- Die Gemeinde erhebt sich. -

Fürbitten – Vaterunser

Sendung und Segen

- Die Gemeinde nimmt Platz.

EG 170,1+2

„Komm, Herr, segne uns“

Orgelspiel

# Ist die Bibel wirklich das Wort Gottes ... ?



Vorstellungsgottesdienst  
des Konfirmanden-Jahrgangs 2008  
am Sonntag Jubilate, dem 13. April 2008,  
um 10.00 Uhr  
in der  
Evang.- luth. Kirche St. Maria  
zu Grasleben

Orgel

Einstimmung und Begrüßung

EG 161,1-3

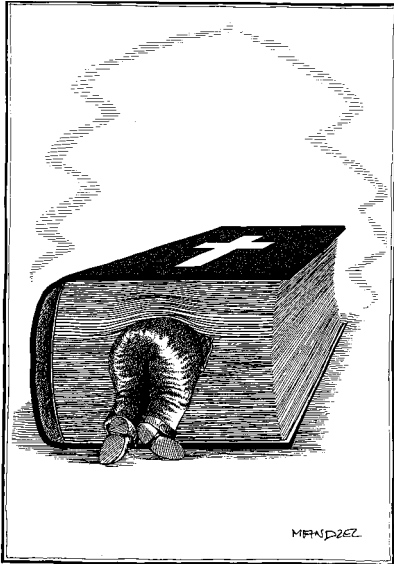
„Liebster Jesu, wir sind hier“

I. Die Bibel –

(k)ein Buch wie jedes andere ... !?

EG 250,1-2+5

„Ich lobe dich von ganzer Seelen“



II. Die Urgeschichte – oder:

Ohne Gott versinkt die Welt im Chaos

EG 146,1+2

„Nimm von uns, Herr,  
du treuer Gott“

III. Wie Gott seine Verheißungen  
erfüllt und den Menschen hilft

- Von Abraham über Isaak und Jakob  
bis hin zu Joseph und seinen Brüdern -

Lied: „When Israel was in Egypt's land“

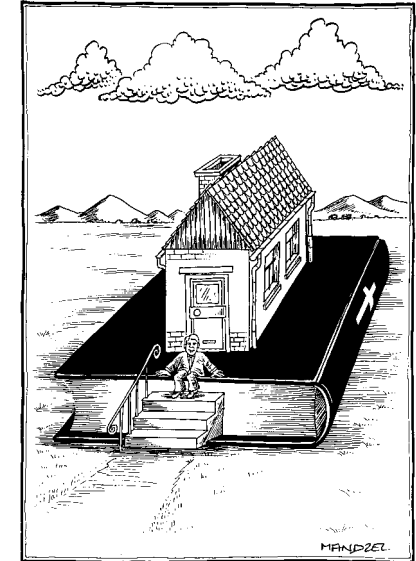
1. When Israel was in Egypt's land,  
let my people go,  
oppressed so hard they could not stand,  
let my people go,  
Go down, Moses,  
way down in Egypt's land,  
tell old Pharaoh:  
Let my people go.
2. »Thus spoke the Lord«, hold Moses said;  
let my people go,  
»If not I'll smite your first born dead«,  
let my people go,  
Go down, Moses...
3. »No more shall they in bondage toil«,  
let my people go,  
»let them come out with Egypt's spoil«,  
let my people go,  
Go down, Moses...
4. The Lord told Moses what to do,  
let my people go,  
to lead the children of Israel, through,  
let my people go,  
Go down, Moses...

Deutsche Übersetzung:

1. Als Israel in Ägypten war -  
lass mein Volk doch ziehn -,  
das Joch nicht zu ertragen war.  
Lass mein Volk doch ziehn.  
Geh hin, Mose, geh ins Ägypterland,  
sag König Pharaos: Lass mein Volk doch ziehn.
2. »Gott will's«, sprach Mose vor dem Thron  
- lass mein Volk doch ziehn! -  
»sonst töt ich deinen ersten Sohn.«  
Lass mein Volk doch ziehn!  
Geh hin, Mose ...
3. »Genug der Knechtschaft. Last und Fron.«  
- lass mein Volk doch ziehn! -  
»Lass ziehn es mit Ägyptens Lohn!«  
Lass mein Volk doch ziehn! /  
Geh hin, Mose ...
4. Und Gott wies Mose Weg und Zeit  
- lass mein Volk doch ziehn! -  
dass er sein Volk zur Freiheit leit.  
Lass mein Volk doch ziehn!  
Geh hin, Mose ...

IV. Gott will, dass unser Leben gelingt

- Der Auszug aus Ägypten – Passahmahl  
und Abendmahl – Die Zehn Gebote -



EG 231,1-4+11

„Dies sind die heil'gen Zehn Gebot“

V. Gottes Pressesprecher:  
die Propheten

EG 234,1-4+7

„So wahr ich lebe, spricht dein Gott“

VI. Warum gibt es eigentlich  
vier Evangelien ?

EG 196,1-2

„Herr, für dein Wort“

VII. Jesus von Nazareth –  
Wohltäter der Menschheit  
oder Gottes Sohn?

EG 123,1-3+5

„Jesus Christus herrscht als König“